

Steckbrief Spanisch

1. Drei interessante Inhalte des Unterrichts sind:

- *Mis amigos*: Meine Freunde – Planen gemeinsamer Freizeitaktivitäten (sich verabreden, sagen, was man (nicht) mag)
- *En Valencia* – exemplarische Erkundung einer spanischen Stadt (Sehenswürdigkeiten, Wegbeschreibung, Cafébesuch)
- **Klasse 8**: *Los medios y yo* – Vor- und Nachteile sozialer Medien und der Umgang mit diesen (Meinungen äußern und darauf reagieren)



2. Diese Arbeitsweisen / Methoden stehen im Vordergrund:

- Rollenspiele in der Zielsprache: zunächst v.a. Alltagsszenen (Marktbesuch, ...)
- Konversationskarten zu Alltagsthemen (z.B. Schulfächer, Hobbies, ...)
- Spiele: z.B.: Schiffeversenken, die verflixte 7
- bewegte Unterrichtsphasen: z.B. Wortstaffellauf, Omniumkontakt
- Hörverstehen (z.B. Lieder: *Vamos a la playa*; *Feliz Navidad*)
- Textkompetenz (anfangs: leichte authentische Texte)
- Einbindung moderner Medien (App zum Vokabeln lernen, e-Tandem, youtube-clips, Filme, Drehen eigener Lernvideos etc.)



3. Gute Gründe, warum man das Fach wählen sollte:

- Mit ca. 400 Millionen Muttersprachlern eine der drei meist verbreiteten Weltsprachen (gesprochen in: Spanien, Lateinamerika, aber auch in den USA)
- Nach Englisch gilt Spanisch als die zweitwichtigste Wirtschaftssprache
- Spanien als beliebtestes Reiseziel der Deutschen
→ Möglichkeit zum Austausch mit Land und Leuten
- Grundlage für das Erlernen weiterer v.a. romanischer Sprachen, wie Französisch, Italienisch, Portugiesisch, etc.
- Hispanische Kultur und Sprache ist längst im Alltag der Schülerinnen und Schüler angekommen; z.B. Lieder, Kunst, Filme und Serien



4. Was man sonst noch über den Spanischunterricht wissen sollte...

- Planung eines Austausches nach Spanien
- Möglichkeit des Erwerbs eines Sprachzertifikats (Prüfberechtigung für DELE)
- Möglichkeit zu individuellen Austauschen in der Oberstufe
- mögliche fächerübergreifende Themen (z.B. Geschichte: Kolumbus; Erdkunde: nachhaltiger Tourismus)
- Beteiligung an Projekten oder Wettbewerben

